

**Produktname: CSF1R Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81460**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 108kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CSF1R
<b>Alternative Namen</b>	FMS; CSFR; FIM2; HDLS; C-FMS; CD115; CSF-1R; M-CSF-R
<b>Gen-ID</b>	1436.0
<b>SwissProt ID</b>	P07333
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CSF1R (AA: 20-152), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

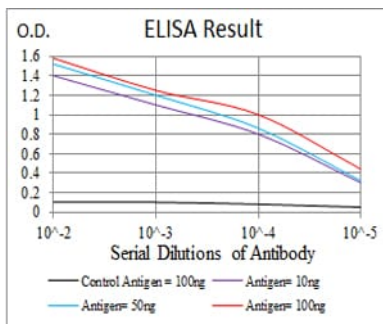
Das von diesem Gen kodierte Protein ist der Rezeptor für den Kolonie-stimulierenden Faktor 1 (CSF-1), ein Zytokin, das die Produktion, Differenzierung und Funktion von Makrophagen steuert. Dieser Rezeptor vermittelt die meisten, wenn nicht alle

biologischen Wirkungen dieses Zytokins. Die Ligandenbindung aktiviert die Rezeptorkinase durch Oligomerisierung und Transphosphorylierung. Das kodierte Protein ist ein Tyrosinkinase-Transmembranrezeptor und gehört zur CSF1/PDGF-Rezeptorfamilie der Tyrosin-Protein-Kinasen. Mutationen in diesem Gen wurden mit einer Prädisposition für myeloische Malignome in Verbindung gebracht. Das erste Intron dieses Gens enthält ein transkriptionell inaktives, in entgegengesetzter Richtung orientiertes, prozessiertes Pseudogen des ribosomalen Proteins L7.

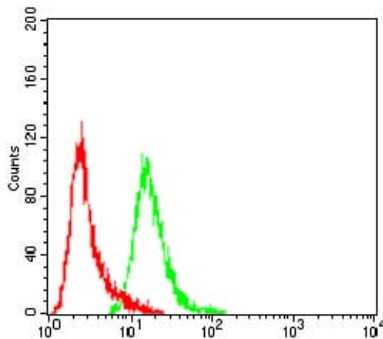
## Forschungsbereich

PI3K-Akt-Signalweg, Jak-STAT-Signalweg, Hippo-Signalweg

## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb CSF1R (grün) und einer Negativkontrolle (rot).